

Presseinformation

Berlin, den 13.07.2011

Einladung zur Ausstellungseröffnung in die Galerie im Saalbau am Freitag, 29. Juli 2011, 19 Uhr

Die Hälfte des Himmels – 99 Frauen und Du Ausstellung von Annette Schiffmann

Die Wanderausstellung zu Frauen und Gewalt nähert sich dem Thema auf ungewohnte Weise. Mit liebevollem Blick porträtiert sie in Bild und Ton 99 Frauen aus allen Altersstufen, Lebenslagen und Berufsfeldern und aus vielen Ländern.

„Worauf bist du in deinem Leben stolz? Was ist das Schöne und das Unangenehme daran eine Frau zu sein?“ sind einige der Fragen der Interviews, die begleitend zu den lebensgroßen Portraits mit Audioguides angehört werden können.

Gewalt geht alle an. Aber nicht Opfer werden hier gezeigt. Der Fokus der Porträts ist nicht die Gewalt, sondern die Wertschätzung gegenüber den Erfahrungen und Geschichten der Frauen.

19 dieser Frauen sind niemals mit Gewalt in Berührung gekommen. 23 haben eine Vergewaltigung erlebt. 14 sind als Kind sexuell missbraucht worden. 12 sind als Kind oder später schwer geprügelt worden.

1 ist von 11 Polizisten bewusstlos getreten worden. 1 hat einen «Ehren»mordanschlag überlebt. 2 sind als kleine Mädchen an den Genitalien verstümmelt worden. 9 haben Angehörige und enge Freunde in einem Krieg verloren in Somalia, Äthiopien, Eritrea, Kolumbien, Deutschland, Afghanistan, Gaza...

81 haben schon einmal oder mehrmals eine Situation erlebt, in der sie Angst vor einem sexuellen Übergriff hatten.

26 von ihnen haben insgesamt 4600 Stunden mit Psychotherapie verbracht und 35.310 Euro dafür ausgeben müssen.

17 leiden noch heute immer wieder an Schlaflosigkeit und Alpträumen. Vielen geht es gut. ALLE haben Freundinnen.

Die Kuratorin Annette Schiffmann dankt Claudia Ewerhardy für 10 der Portraits und Interviews.

Mit freundlicher Unterstützung der Neuköllner Gleichstellungsbeauftragten

Medienpartnerin: BERLIN-WOMAN - Stadtkultur im weiblichen Blick

<http://www.berlin-women.de/>

GALERIE IM SAALBAU

Karl-Marx-Straße 141, 12040 Berlin, Di-So: 12-20 Uhr, Tel: 9 02 39 3772

Ausstellungsdauer: 30. Juli – 14. August 2011, Eintritt frei

Begleitveranstaltungen zur Ausstellung

Dienstag, 2. August 2011, 18 Uhr
Der Statistik ein Gesicht geben - die lange Reise durch die Himmelhälfte

Annette Schiffmann ist PR-Beraterin und Fotografin in Heidelberg. Als Kuratorin berichtet sie mit Hilfe visueller Eindrücke über das Zustandekommen der Ausstellung und stellt viele der porträtierten Frauen vor. Einige werden anwesend sein - darunter Mariam Notten aus Afghanistan.

Eintritt frei

Donnerstag, 11. August 2011, 18 Uhr
Rappen gegen ein Tabu – Begegnung mit Fatou Diatta (Sister Fa)

Gesprächsführung: Johanna Richter, Kulturwissenschaftlerin
„Education sans Excision“ ein Film von Lukas May (m.d.UT)

Eine der in der Ausstellung porträtierten Frauen ist **Fatou Diatta**. (Sister Fa). Mittlerweile lebt sie in Neukölln. Aufgewachsen im Senegal, macht sie Hip-Hop für die Jugend ihres Kontinents; bricht Tabus und kämpft mit ihrer Popularität und der Glaubwürdigkeit eigener Erfahrung gegen die Beschneidung von Mädchen und Frauen.

Fatou Diatta gewann Musikpreise in ihrer Heimat Senegal.

Das jüngste Porträt „Sarabah“ über die junge Aktivistin wurde in Den Haag (Movies That Matter Festival, 2011) ausgezeichnet.

Die Kulturwissenschaftlerin **Johanna Richter** ist ebenfalls eine junge Aktivistin im Kampf gegen die Genitalverstümmelung. Sie gründete Ciné Débat als ihre online-Plattform. Dort behandelt sie Themen des täglichen Lebens, die allgemein als tabu gelten - Zwangsheirat, AIDS, Mädchenbeschneidung etc. In Burkina Fasso drehte sie den Film "L'excision. Un thème pour tout le monde", der sich gegen FGM (Female genital Mutilation, Mädchenbeschneidung) einsetzt und mittlerweile durch mehrere lokale NGO`s für Aufklärungskampagnen in den Dörfern zum Einsatz kommt.

Lukas May ist Filmemacher und Ethnologe und Autor des Films: „Education sans Excision“.

http://web.me.com/haelfte.des.himmels/Die_H%C3%A4lfte_des_Himmels/Willkommen/Willkommen.html

<http://www.sisterfa.com/>

<http://www.cine-debat.org/>

<http://vimeo.com/lukasmay>

Eintritt frei